

Seminar

Am 30.06.-01.07.2026 mit dem Thema:

Pyramidentalk – Deine Geschichte, deine Stimme

Die Bedeutung von Deutschrap im Kontext von Haft und für Jugendliche aus sogenannten Brennpunkten ist nicht zu unterschätzen. Deutschrap fungiert als kraftvolles Medium, das den vermeintlich Stimmlosen eine Stimme verleiht und Erlebniswelten und Probleme abseits der Mehrheitsgesellschaft thematisiert. Inhaftierte Jugendliche, insbesondere aus sozialen Brennpunkten stammend, finden in Deutschrap eine Ausdrucksform, die ihre Lebensrealität authentisch widerspiegelt und ihnen ein Gefühl des gehört werden vermittelt.

Besonders in Haftkontexten dient Deutschrap als kreativer Ausdruck für Emotionen, Gedanken und persönliche Entwicklungen. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, ihre Gefühle durch selbstgeschriebene Texte zu artikulieren, was nicht nur als Ausdrucksform, sondern auch als kathartischer Prozess dienen kann. Zugleich bietet Deutschrap einen Weg zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen, von Diskriminierung bis hin zu persönlicher Verantwortung.

Ziel der Seminarreihe ist es, dass die Teilnehmenden ihre eigene Sozialisation aktiv reflektieren und dadurch neue Wege für ihr zukünftiges Leben entwickeln können. Sie sind in der Lage diesen zu reflektieren und können diesen Prozess ausformulieren. Sie positionieren sich zu den Werten und Haltungen, die für ein nachhaltiges soziales Miteinander benötigt werden.

Im letzten Modul steht die Reflexion der erarbeiteten Texte und deren gegenseitige Bewertung im Mittelpunkt. Auf Basis eines gemeinsam erarbeiteten Wertekanons sollen die Jugendlichen die Texte ihrer Mitteilnehmenden bewerten und Feedback geben. Dabei wird vor allem das Aushalten und Akzeptieren gegenteiliger Meinungen gestärkt. Diese Übung soll die Toleranz und das Verständnis für unterschiedliche Perspektiven fördern und die Fähigkeit zur konstruktiven Kritik verbessern.

Folgende BNE-Kompetenzen können erworben werden:

- Kompetenz zum systemischen Denken
- Antizipatorische Kompetenz
- Normative Kompetenz
- Strategische Kompetenz
- Kompetenz zur Kooperation
- Kompetenz zu kritischem Denken
- Kompetenz zur Selbstreflexion
- Kompetenz zur integrativen Problemlösung

Programm

Dienstag, den 30.06.2026

10:00 – 11:30 Uhr	Ankommen, Kennenlernen, was erwartet euch.
11:30 – 12:15 Uhr	Wunschsong, Reflexion und Diskussion
12:15 – 12:30 Uhr	Pause
12:30 – 13:15 Uhr	Klarkommen im Knast Für das CD-Booklet geben uns die Jungs die 10 besten Tipps fürs Leben im Knast
13:15 – 14:30 Uhr	Your story, your song Im Seminarraum werden nacheinander sämtliche Songs reflektiert. Hierfür wird eine FC mit dem jeweiligen Songtext aufgehängt. Die FC ist in drei Teile unterteilt, in jedem Drittel steht eine Frage: • Wie höre ich den Song (Energie, Inhalt, Empowerment, ...) • Was denken die Almans über den Song? • Wie sollte man den Text verstehen? (Welche Message (an die Gesellschaft) ist drin, welche Hintergründe stecken darin, z.B.: Polizeigewalt, Rassismus) Gemeinsam hören wir die Songs und beantworten/diskutieren die Fragen dazu.
14:00 – 15:30 Uhr	Meinungsbarometer, Kurze Tagessreflektion, Anmerkungen zu Tag 2

Mittwoch, den 01.07.2026

9:00 – 10:30 Uhr	Einstieg in den Tag, Wunschsongs + Reflexion
10:30 – 12:00 Uhr	Abschlussplädoyer: Das bin ich – das ist mein Song
12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 13:45 Uhr	Intro-Text - Gemeinsam hören wir uns das Intro-Audio an und betrachten die Flipchart zum Album
13:45 – 14:30 Uhr	Teaser überarbeiten
14:30 – 15:15 Uhr	Seminarreflektion und -evaluation

Veranstalter: **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / www.staette.de
Tel.: 05733 / 9129-41 / Fax: 05733 / 9129-15

In Kooperation mit:

jetztzeit e.V
Kollektiv für transformative Gegenwart
Haspelstraße 12 / 33604 Bielefeld / <https://kollektiv-jetztzeit.de>

Barrierefreiheit: Die Stätte der Begegnung e.V. hat das Ziel, die Teilnahme an den Angeboten so barrierearm wie möglich zu gestalten. Da die Stätte über kein eigenes Tagungshaus verfügt, sondern mit verschiedenen Partnerhäusern kooperiert, unterscheiden sich die Gegebenheiten vor Ort. Um sicherzustellen, dass Ihre Teilnahme gelingt, treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Wir prüfen gerne, wie wir Ihren persönlichen Bedürfnissen (z. B. bezüglich Mobilität, Begleitung, Assistenz,

Wahrnehmung etc.) am jeweiligen Veranstaltungsort gerecht werden können.

Leitung: Daniel Marchand, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.
Steffen Steinmann, JetztZeit e.V.
Jan Gräbe, JetztZeit e.V.

Leistungen: Programm und fachlich/pädagogische Durchführung

Veranstaltungsorte: Justizvollzugsanstalt Meppen
Grünfeldstraße 1, 49716 Meppen-Neu Versen